



# Deichlinie gegen Sturmflut gewappnet

**HERBSTSCHAU** Nur wenig Mäusebefall, Grasnarbe gut in Schuss

Von **Wiebke Schwirten**

**Bergedorf.** Die Deiche weisen keine nennenswerten Schäden auf und sind für die anstehende Sturmflutzeit gut vorbereitet – das ist die Bilanz der Herbstdeichschau.

Deichvogt Peter Stoof, die Deichgeschworenen, Michael Schaper vom Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer sowie Vertreter des Bezirksamtes, der Polizei und der Lokalpolitik haben sich gestern vom guten Zustand des Hochwasserschutzes überzeugt. Insgesamt wurde ein nur geringer Mäusebefall festgestellt, ist die Grasnarbe intakt. Selbst die früheren Problemabschnitte am Zollenspieker Hauptdeich und Kaltehofer Hauptdeich, wo intensive Nutzung den Bewuchs in der

Krone stark geschädigt hatte, sehen gut aus. Bis mindestens Ende September wird der Deich noch von Schafen beweidet, parallel werden Flächen gemäht, damit die Verkräutung nicht zu hoch wächst.

Ein paar Abschnitte hat sich die Deichkommission näher angesehen, etwa in Höhe Deichkilometer 5, wo es eine durchnässte Stelle gibt. Ursache könnte aufsteigendes Grundwasser sein, doch auch die Drainage soll überprüft werden.

Bereits im Frühjahr war ein Abschnitt der zweiten Deichlinie am Moorfleeter Deich angesehen worden. Hier waren Risse und Bewuchs bemängelt worden. Michael Schaper erläuterte, dass der Bezirk bis Ende des Jahres dort das

Treibgut einsammeln und für einen Rückschnitt des Bewuchses sorgen wolle. Danach werde es Untersuchungen zur Standfestigkeit geben, deren Ergebnisse im Frühjahr vermutlich vorliegen werden.

Die Unterhaltung der zweiten Deichlinie wird auch Thema im Regionalausschuss sein (Dienstag, 15. September, 18 Uhr, Schule Fünfhausen-Warwisch, Durchdeich 108). Derzeit ist offenbar noch nicht klar, wer für die Voruntersuchungen zur Feststellung der Schäden am Moorfleeter Deich zuständig ist. Die Behörde für Energie und Umwelt (früher BSU) geht davon aus, dass das Bezirksamte tätig wird. Dort wird darauf verwiesen, dass man ausschließlich für Belange der Deichunterhaltung zuständig sei.



Bevor die Mühle gedreht werden kann, werden zuvor die Rutsche und die Flügel mit dem Kran abmontiert. Lena Diekmann

► **Meldungen**

**VIERLANDRIA Geflügelzüchter treffen sich**

**Neuengamme (ten).** Die Mitglieder des Geflügelzuchtvereins Vierlandria treffen sich morgen um 19 Uhr zur Mitgliederversammlung im Neuengammer Hinterdeich 54 im Gasthof Kücken.

**Ebbe + Flut**

**Tidenzeiten 10.09.**

Hochwasser Niedrigwasser

**Hamburg**

03.21 15.48 10.25 23.13

**Tatenberger Schleuse**

03.33 16.00 10.50 23.38

**Bunthaus**

03.43 16.10 11.08 23.56

**Zollenspieker**

04.07 16.34 11.56 00.44

**Wasserstände 08.09.**

**Elbe**

Dresden 71 - 13

Torgau 69 + 9

Wittenberg 102 - 3

Magdeburg 74 + 3

Wittenberg 115 - 2

Dömitz 57 - 1

Hohnstorf 431 + 0

**Saale**

Trotha 152 - 3

**BAUARBEITEN**

## Parkplatz am Rieck-Haus wird erweitert

**Curslack (ld).** Pünktlich bevor die nasse Jahreszeit beginnt, rollen am Rieck-Haus die Baumaschinen an. Die rechteckige Wiese hinter dem Parkplatz, die bereits von vielen Besuchern zum Parken genutzt wurde, wenn die gepflasterte Fläche belegt war, wird befestigt. Damit stehen für die Besucher des Vierländer Freilichtmuseums am Curslacke Deich 284 künftig doppelt so viele Parkplätze zur Verfü-

gung. Bisher gab es neben dem historischen Hufnerhaus gut 20 Parkplätze.

Für die etwa vierwöchigen Bauarbeiten, die heute beginnen, müssen die Besucher allerdings zunächst mit Einschränkungen rechnen, da ein Teil der Parkfläche für die Arbeiten auf der benachbarten Fläche gesperrt wird.

Darauf sollten sich Gäste einstellen, die am Wochenende (12. und 13. September) die

Vorstellung des Films „Farmer John – Mit Mistgabel und Federboa“ besuchen wollen, der an beiden Tagen um 12.30 Uhr sowie 16.30 Uhr gezeigt wird.

Ebenso sind die Parkplätze während des Erntedankfestes, das am 20. September zusammen mit dem Traktoren-Oldtimer-Club Hamburg (TOCH) gefeiert wird, eingeschränkt. Alternativ fährt vom Bahnhof Bergedorf die Buslinie 327 direkt vor das Rieck-Haus.

## Rutschbahn wechselt die Seiten

**SPIELGERÄT** wird auf der Südseite zu heiß

**Moorfleet (ld).** Es ist erst anderthalb Jahre her, dass an der Ecke Moorfleeter Hauptdeich/Tatenberger Weg ein Spielplatz entstanden ist. Die Feldentwässerungsmühle aus Holz, die bis dahin auf der Internationalen Gartenschau (igs) in Wilhelmsburg die kleinen Besucher in die Ausstellung der Kulturlandschaft Vier- und Marschlande lockte, hat dort ihren neuen Platz gefunden. Seitdem ist der Spielplatz mit angrenzender Grünfläche zu einem beliebten Ausflugsziel für Familien und Rastplatz für Radler geworden.

Umso mehr verwunderte es gestern Nachbarn und Passanten, dass bereits wieder ein Kran neben dem Spielgerät aufgebaut wurde. Damit die Mühle samt Flügeln in vollem Erscheinungsbild von der Straße aus zu sehen ist, hatte die Politik sich für eine Positionierung der Rutsche in Richtung Süden entschieden. Gerade die

hatte aber Probleme bereitet: „Ein Anwohner hat sich beschwert, dass die Rutsche zu heiß wird, wenn die Sonne lange darauf steht“, bestätigt Wolfgang Charles, Leiter der Grünabteilung im Bergedorfer Bezirksamte. Daraufhin habe das Bezirksamte die Beschwerde im Regionalausschuss zur Diskussion gestellt. Und der Kreis der Lokalpolitiker entschied: Die Rutsche wechselt die Himmelsrichtung.

Nachdem die Fundamente des Mühlennachbaus am Montag freigelegt waren, konnten gestern Mitarbeiter der Herstellerfirma Zimmer.Obst aus Spreenhagen Flügel und Rutsche abmontieren und das Spielgerät drehen. Heute sollen die Fundamente wieder befestigt und betoniert werden. Sobald diese ausgehärtet sind, voraussichtlich Anfang kommender Woche, darf auf der Mühle wieder gespielt werden.

ANZEIGE

Ab 12.09.2015 bei KRÜLL.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**FORD S-MAX TREND**

So viel (Fahr-) Spaß muss sein: Start-Stopp-System, 2-Zonen Klimaautomatik und auf Wunsch eine fußsensorgesteuerte Heckklappe.

Bei uns für  
**€ 26.990,-<sup>1</sup>**

**FORD GALAXY TREND**

Gute Laune auf allen sieben Plätzen: 3-Zonen-Klimaautomatik, Fernlicht-Assistent und Multifunktions-Touchscreen versprechen Reisen 1. Klasse.

Bei uns für  
**€ 29.490,-<sup>2</sup>**

Abb. zeigen Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford S-MAX: 8,0 (innerorts), 5,6 (außerorts), 6,5 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 149 g/km (kombiniert). Ford Galaxy: 8,0 (innerorts), 5,6 (außerorts), 6,5 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 149 g/km (kombiniert).



**KRÜLL Motor Company GmbH & Co. KG**  
Bergedorf  
Curslacke Neuer Deich 2-14  
Tel: 040/72 57 01 -0  
kruell.com

Gilt für Privat- und gewerbliche Kunden (außer Autovermietern, Behörden, Kommunen sowie gewerblichen Abnehmern mit gültigem Ford Werke Rahmenabkommen). <sup>1</sup>Gilt für einen Ford S-MAX Trend 1,5-l-EcoBoost-Benzinmotor 118kW (160PS) (Start-Stopp-System). <sup>2</sup>Gilt für einen Ford Galaxy Trend 1,5-l-EcoBoost-Benzinmotor 118kW (160PS) (Start-Stopp-System).

**WORKSHOP**

## Väter und Kinder bauen Drachen

**Ochsenwerder (ten).** Diese Holzwerkstatt kann noch mehr Anmeldungen gebrauchen: Drachen bauen (Groß-)Väter und Kinder von 16.30 bis 18.30 Uhr gemeinsam mit Leonhard Meier am Freitag, 25. September. Dazu lädt die „Evangelische Kita Ochsenwerder und Familienzentrum“ in Kooperation mit dem Verein Väter in die Räume in der Graumanntwiete 5 ein. Kosten inklusive Material: 15 Euro. Interessierte melden sich bis Freitag an, Telefon (040) 7 37 25 31.

**STORCH AM NEUENGAMMER HAUSDEICH**

## Anschluss verpasst oder nestverbunden?

**Neuengamme (ve).** Hat der Storch auf dem Nest am Neuengammer Hausdeich den Anschluss an den Vogelzug Richtung Afrika verpasst oder will er hierbleiben? Diese Frage stellt sich den Vogelfreunden, die den einsamen „Säulenheiligen“ gestern noch sahen.

Noch am Sonntag schien er abflugbereit in Regen und Wind auf dem Schlot zu stehen. Doch er blieb, wurde immer wieder auf seinem Horst stehend gesehen. Normalerweise sind die Störche aus unserer Region Ende August in Richtung Süden abgefliegen.

Der Horst auf dem stillgelegten Steinernen eines Gartenbaubetriebes ist etwas Besonderes. Vor fünf Jahren hat-

te ein Storchenpaar die vorbereiteten Horste des Nabu verschmäht, den Schlot erstmals erobert und dort selbst



Der Storch steht im Horst auf dem Schlot. Foto: von Essen

ein Nest gebaut. Was zunächst wie ein klappriges Provisorium aussah, entwickelte sich schnell zur behaglichen Kinderstube. Auch in diesem Jahr war der Horst „Marke Eigenbau“ einer der ersten in den Vierlanden, die im April bereits bezogen waren. Hier brütete das Paar schon, als auf anderen Nestern die Störche erst ankamen. Mit vier Jungstörchen wurde die Familie die erfolgreichste der Vierlande.

Insgesamt haben in dieser Saison 29 Paare gebrütet und für 42 Jungstörche gesorgt. Der Nachwuchs ist vor seinen Eltern gen Süden geflogen. Die Altvögel folgten – offenbar bis auf den einen, der seinen schönen Horst noch genießen will.